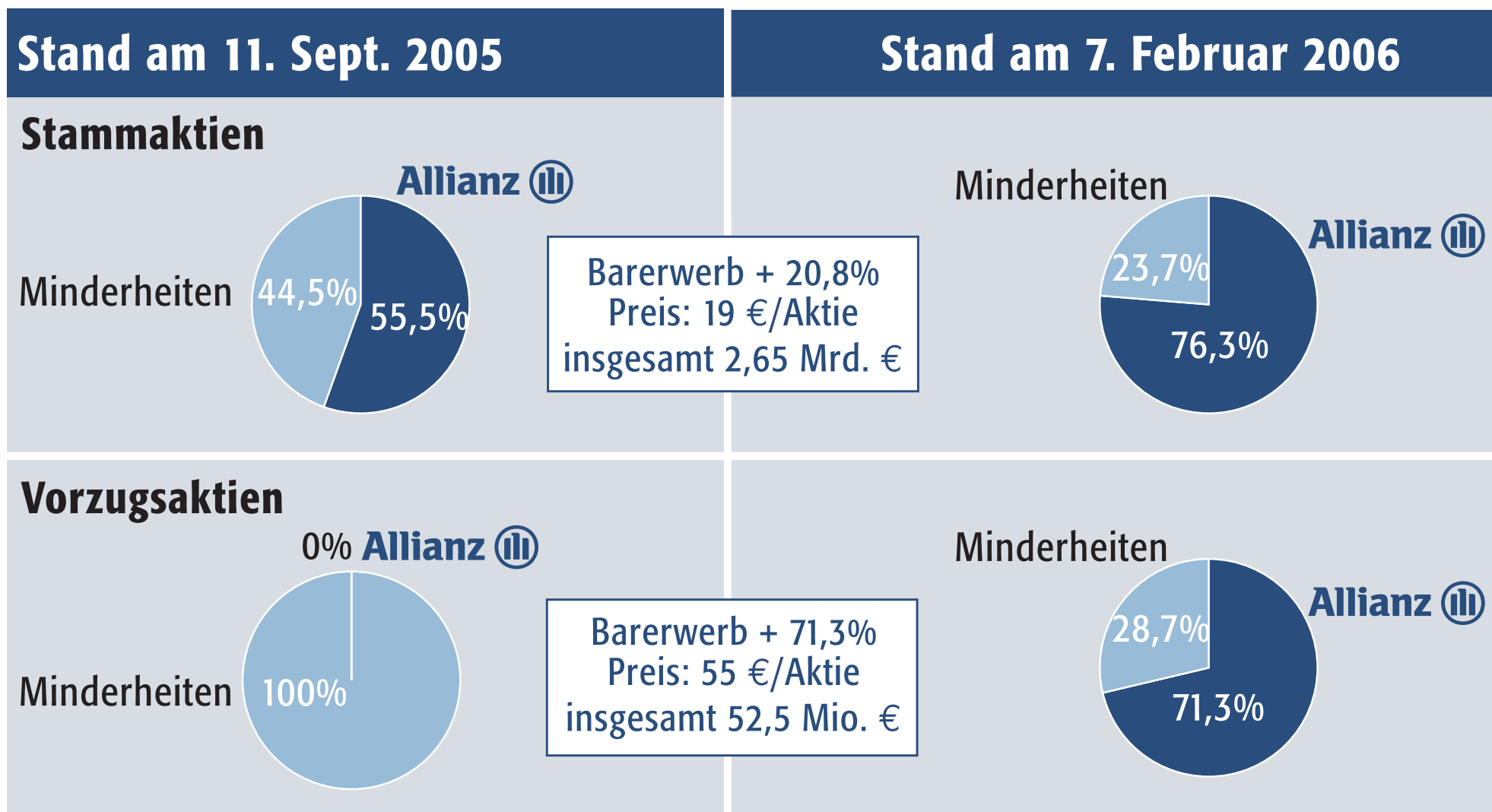


3^{+ Eins}

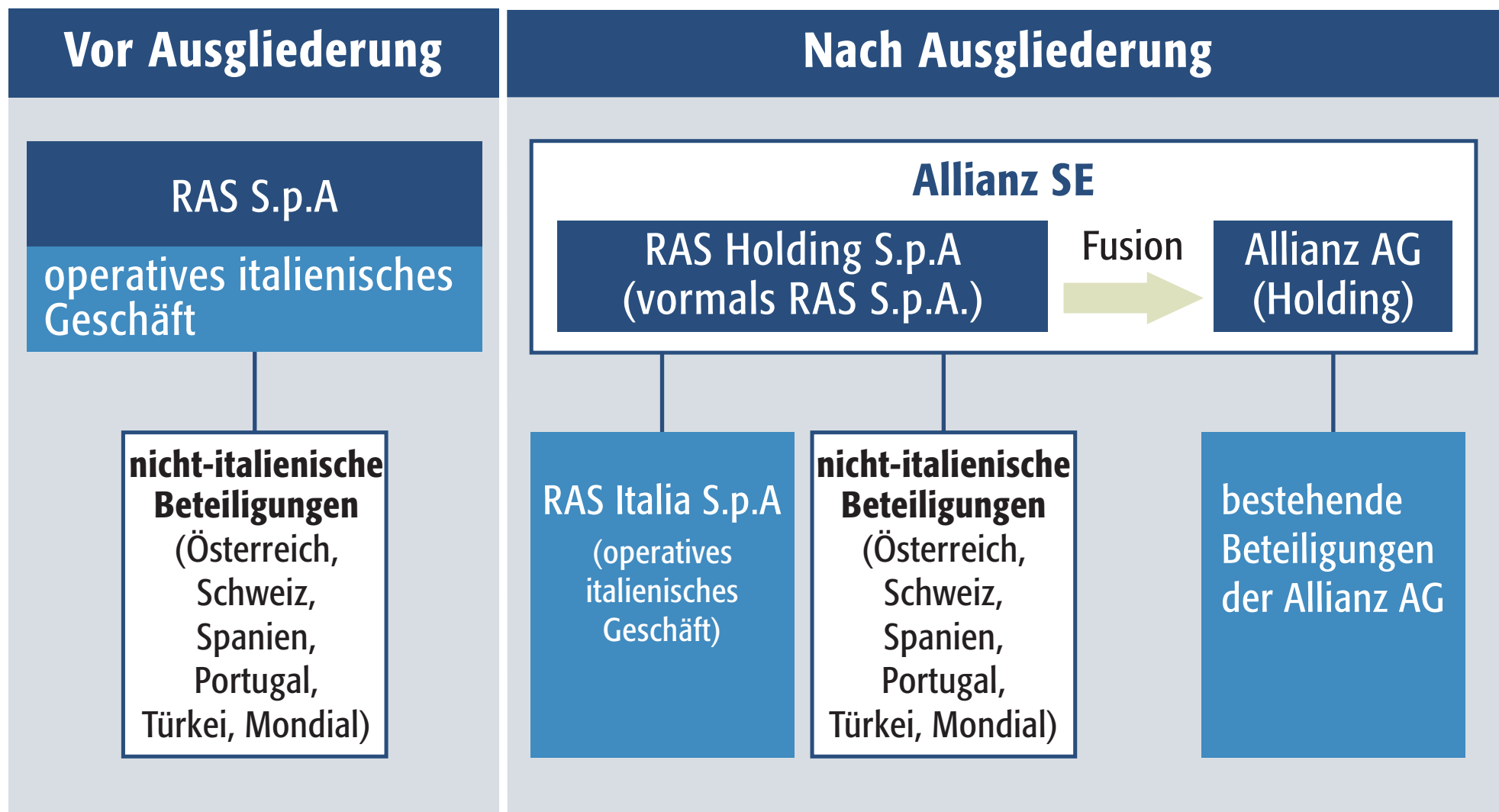
Außerordentliche Hauptversammlung der Allianz AG

Allianz 

Freiwilliges öffentliches Barangebot und zusätzlicher Barerwerb – Veränderung der Anteile an der RAS



Ausgliederung des operativen Geschäfts der RAS S.p.A



Rechtswirkungen der Verschmelzung

(Art. 29 Abs. 1 SE-Verordnung)

- Übergang Aktiva und Passiva der RAS auf die Allianz (sog. Gesamtrechtsnachfolge)
- RAS erlischt als Gesellschaft
- Allianz AG wird zu Allianz SE
- RAS Aktionäre werden Allianz SE Aktionäre

Eckpunkte der Satzung der Allianz SE - Allgemeine Bestimmungen

Allianz SE

Sitz: München

Grundkapital: 1.039.462.400 €

Eckpunkte der Satzung der Allianz SE - Dualistisches System

Aufsichtsrat

Vorstand

Eckpunkte der Satzung der Allianz SE - Vorstand

Vorstand

- Amtsdauer bis zu 5 Jahre
- Bestellung/Abberufung der Vorstandsmitglieder mit einfacher Mehrheit
- Vorsitzender mit Vetorecht

Eckpunkte der Satzung der Allianz SE - Aufsichtsrat

Aufsichtsrat

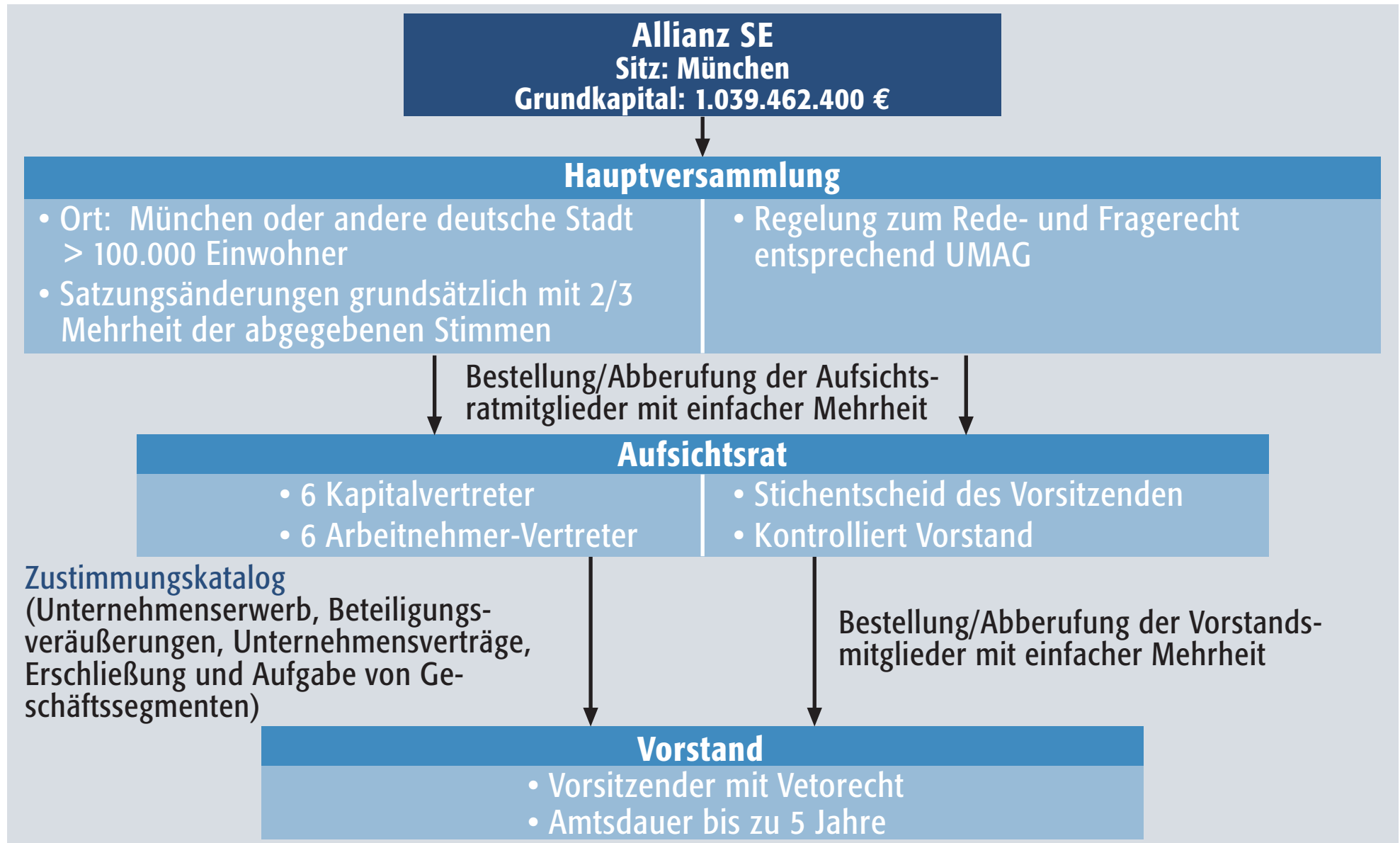
- 6 Kapitalvertreter
- 6 Arbeitnehmer-Vertreter
- Stichentscheid des Vorsitzenden
- Kontrolliert Vorstand
- Bestellung/Abberufung der Aufsichtsratsmitglieder mit einfacher Mehrheit
- Katalog zustimmungspflichtiger Geschäfte (Unternehmenserwerb, Beteiligungsveräußerungen, Unternehmensverträge, Erschließung und Aufgabe von Geschäftssegmenten)

Eckpunkte der Satzung der Allianz SE - Hauptversammlung

Hauptversammlung

- Ort: München oder andere deutsche Stadt > 100.000 Einwohner
- Regelung zum Rede- und Fragerecht entsprechend UMAG
- Satzungsänderungen grundsätzlich mit 2/3 Mehrheit der abgegebenen Stimmen

Eckpunkte der Satzung der Allianz SE - Zusammenfassung



Verschmelzungsplan – Barabfindung

Barabfindungsrecht der RAS-Aktionäre

- Preis je Stammaktie: 16,72 €
- Preis je Vorzugsaktie: 24,24 €

Verschmelzungsplan – Umtauschverhältnis

Grundlage der Ermittlung

- Ertragswertverfahren gemäß IDW S1
- Stand alone Bewertungen von Allianz und RAS
- Allianz-Bewertung berücksichtigt 76,3% RAS-Anteil
- Bewertungsstichtag 03.02.2006

Unternehmensplanungen in der Detailplanungsphase - Allianz

Grundlage für die Ertragswertbewertung waren die IFRS Planungen 2006-2008 (in Mio. €):

	Allianz ¹		
	2006	2007	2008
Operatives Ergebnis	8.359	9.239	10.362
Jahresüberschuss	4.919	5.366	5.911

1) Im Plan ist ein RAS-Anteil von 76,3% unterstellt.

Unternehmensplanungen in der Detailplanungsphase - RAS

Grundlage für die Ertragswertbewertung waren die IFRS Planungen 2006-2008 (in Mio. €):

	RAS		
	2006	2007	2008
Operatives Ergebnis	1.271	1.387	1.508
Jahresüberschuss	824	848	929

Phase der Ewigen Rente

**Nachhaltig erwartetes Ergebnis
ab 2009 (in Mrd. €)**

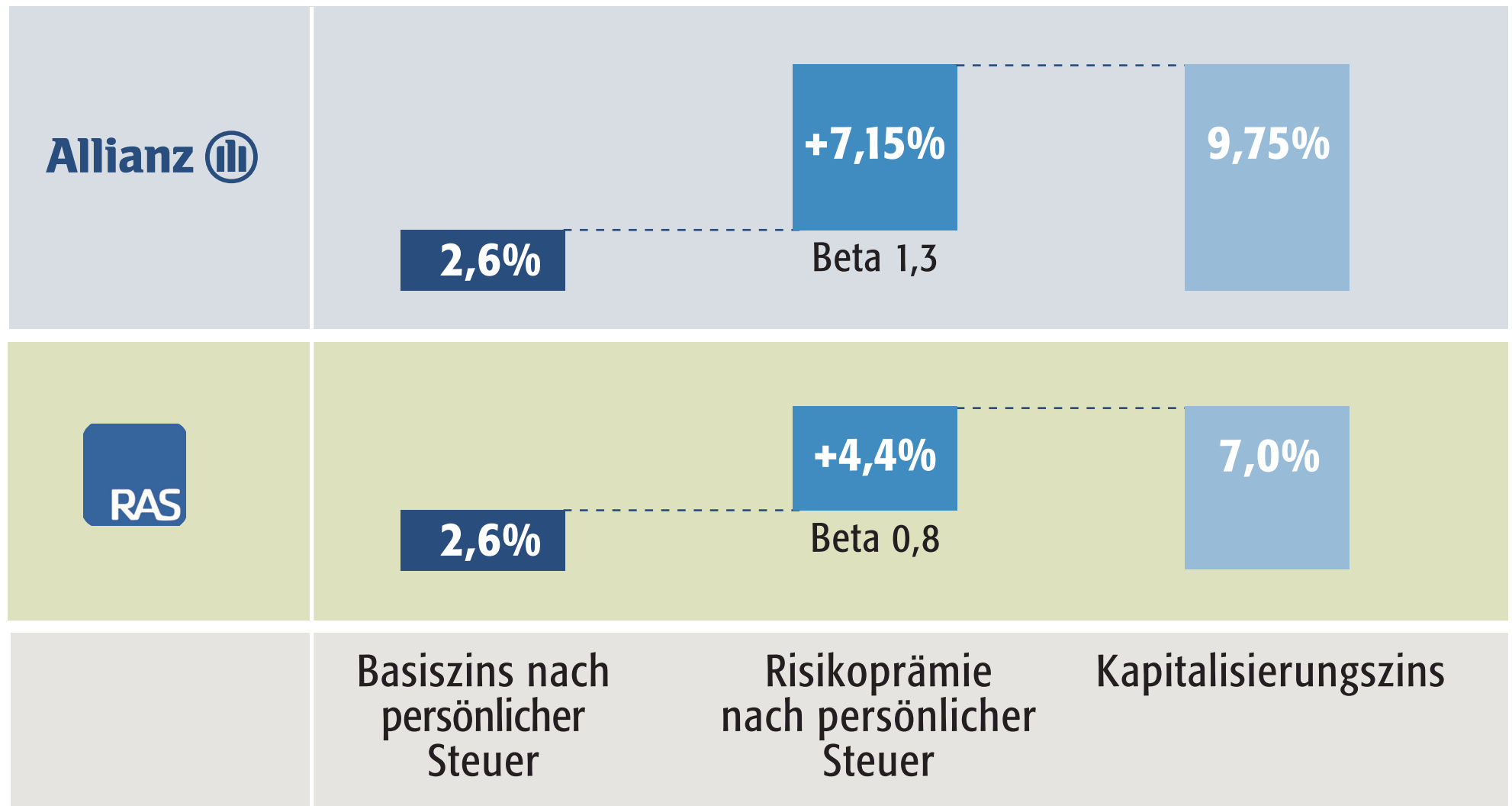
Allianz 

7,2



1,1

Kapitalisierungszinssätze

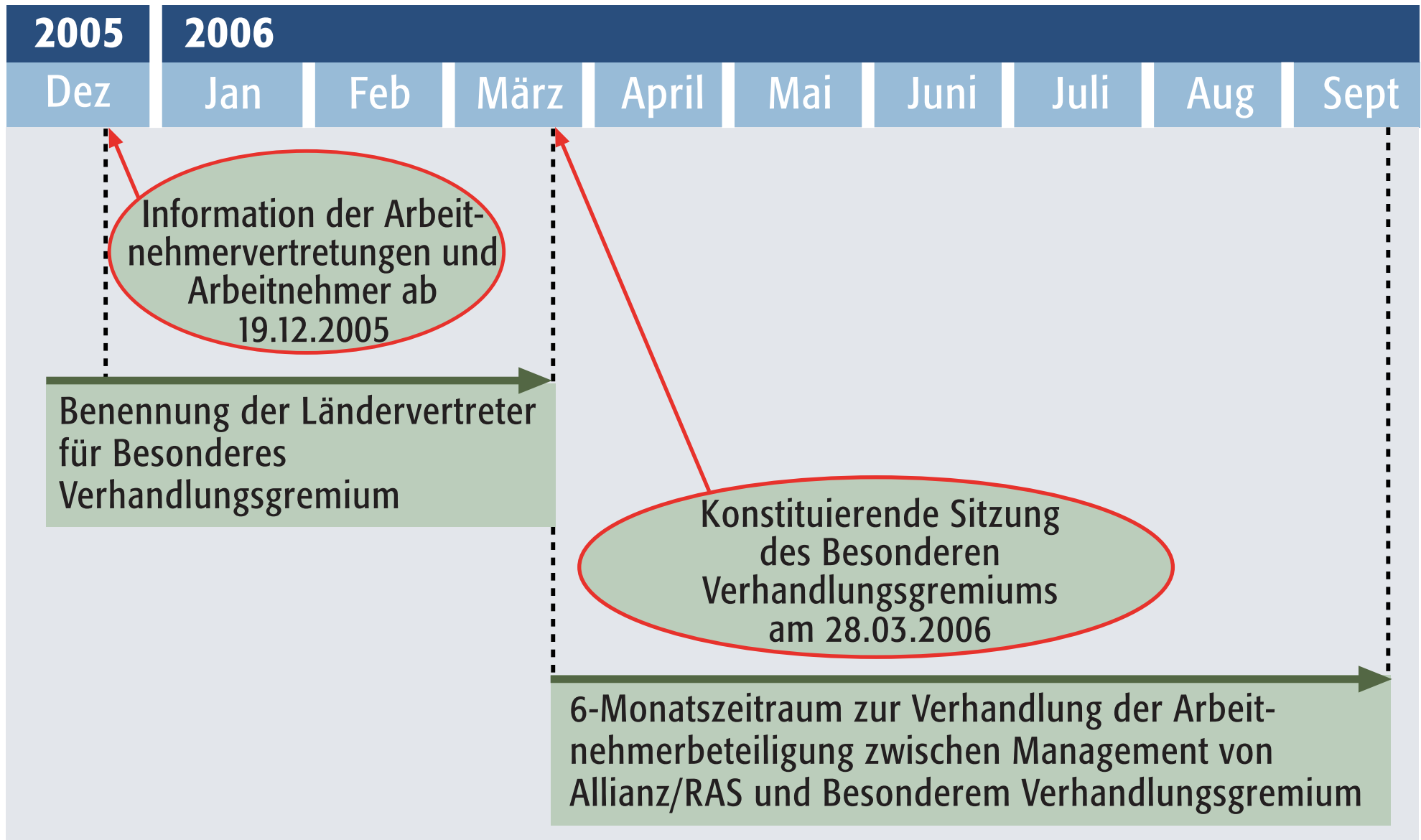


Umtauschverhältnis

	Allianz	RAS
Unternehmenswert	57,708 Mrd. €	15,105 Mrd. €
Wert je Aktie	142,27 €	22,47 €
Umtauschverhältnis	0,1579	zu 1

Für 19 RAS-Stammaktien bzw. für 19 RAS-Vorzugsaktien erhält ein RAS-Aktionär 3 Allianz-Aktien

Arbeitnehmerbeteiligungsverfahren – Übersicht



Tagesordnung – Punkte 3-7

- **Tagesordnungspunkt 3:** Schaffung eines Genehmigten Kapitals 2006/I
- **Tagesordnungspunkt 4:** Schaffung eines Genehmigten Kapitals 2006/II (Mitarbeiteraktien)
- **Tagesordnungspunkt 5:** Ermächtigung zur Ausgabe von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen (Bedingtes Kapital 2006)
- **Tagesordnungspunkt 6:** Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien zum Zweck des Wertpapierhandels
- **Tagesordnungspunkt 7:** Ermächtigung zum Erwerb und zur Verwendung eigener Aktien zu sonstigen Zwecken

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in dieser Präsentation Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen ergeben sich eventuell Abweichungen aus Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, aus Akquisitionen sowie der anschließenden Integration von Unternehmen und aus Restrukturierungsmaßnahmen. Abweichungen können außerdem auch aus dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen, Stornoraten, Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen und, insbesondere im Bankbereich, aus der Ausfallrate von Kreditnehmern resultieren. Auch die Entwicklungen der Finanzmärkte und der Wechselkurse, sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, können entsprechenden Einfluss haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, Zukunftsaussagen zu aktualisieren.

Keine Pflicht zur Aktualisierung

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.